Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 20 (1904)

Heft: 51

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 51

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Organ für die schweiz. Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe, deren Innungen und Vereine.

Praktische Blätter für die Werkstatt mit besonderer Berücksichtigung der Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer Kunsthandwerker und Techniker von Walter Henn-Holdinghausen.

XX. Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Aarg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Donnerstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20. Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 23. März 1905.

Wochenspruch: Wer den Spaß nicht kann versteh'n,
Der soll nicht unter die Leute geh'n.

Verbandswesen.

Anläßlich des Schreinerstreiks in Bern mußte bereits polizeilicher Schutz für arbeitswillige Gehilfen nachgesucht werden, welche von ihren streikenden Kameraden belästigt wurden. Der Ausstand dauert im übrigen unverändert fort.

Verschiedenes.

Schutz der Arbeitswilligen bei Streiken. Die unsern Lesern bekannte Motion Blattner betreffend Schutz der Arbeitswilligen bei Streiken hat im Luzerner Großen Rate damit geendet, daß der Rat erklärte, er betrachte den Anzug als durch die regierungsrätliche Botschaft erledigt. Bekanntlich hat der Regierungsrat ausgeführt, daß die vorhandenen gesetzlichen Bestimmungen genügen, um Arbeitswillige gegen Vergewaltigung zu schützen und die öffentliche Ordnung in Streikfällen aufrecht zu halten. Ueber die stellenweise scharfe und gereizte Auseinandersetzung, zu welcher die Motion im Großen Rate führte, gehen wir hinweg. Das Thema ist ja in der Presse und in den Ratssälen aller kultivierten Staaten schon so häufig behandelt worden, daß sich über dasselbe mit dem besten Willen wenig oder nichts Neues mehr sagen läßt. Nur eins soll konstatiert werden: In der Sadt Luzern hat man seit 26 Wochen, also seit fast einem halben Jahr, einen Gipserstreik, und Herr Blattner behauptete unwidersprochen, daß in dieser ganzen Zeit arbeitswillige Gipser von der Polizei auf die Arbeitsplätze begleitet werden mußten, was wohl auch heute noch geschieht! So sieht das „Recht auf Arbeit" und die persönliche Freiheit in der sozialistischen Praxis aus!

Eine Ausstellung von Waschmaschinen veranstaltete das Zentralkomitee des Schweiz. Wirtevereins während der Tage vom 14.—16. März im Helmhause in Zürich. Die Ausstellung kann eigentlich eine internationale genannt werden, da auch Aussteller vom Auslande vertreten waren. Es haben sich an der Ausstellung folgende Firmen beteitigt: A. Meyer-Stahel, Fehraltorf; F. Mohr, Olten; J. Dünner, Schönbühl (Bern); J. Fehle, Dielsdorf; A. Schultheß, Zürich; A. Flury-Roth, Zürich; E. Baumgartner, Zürich; J. Germann-Gehrig, Brunnstetten; Mager & Co., Oberndorf a. N.; E. Walker, Zürich; R. Seger & Sohn, Ermatingen; E. Hunziker & Cie., Aarau; E. Belser-Frei, Olten; E. Raschlé, Paris; E. A. Mäder, St. Gallen; A. Müller-Winkler, Zürich; Pünter & Cie., Zürich; J. Schäppi, Sohn, Horgen; Rauch, Zürich; Häni, Meilen; Leberer, Töß; Raffrath, Köln, und Lang-Blaser, Wipkingen. Im ganzen waren über 50 Maschinen ausgestellt, die zum Teil für Familien, zum Teil für kleineren Wirtschaftsbetrieb berechnet waren. Man sah die verschiedensten Systeme, Holz-, Metall- und gemischte Konstruktionen

GEWERBEMUSEUM